

Dieses fünfteilige Set beinhaltet drei Bahnhof-Empfangsgebäude wie sie an der Donauuferbahn in der Wachau anzutreffen sind. Die Gebäude stehen an einer Bahnstrecke, welche durch die Weltkulturerbe-Region an der Donau zwischen der Stadt Krems und dem kleinen Ort Emmersdorf bei Melk verläuft.

Die eingleisige, nicht elektrifizierte Nebenbahnstrecke weist dabei eine Länge von 34 km auf. Sie führt entlang des nördlichen Donauufers durch eine reizvolle Landschaft inmitten von Weingärten und Marillenkulturen. Die Bahn passiert auf ihrem Weg auch 8 Tunnel mit einer Länge zwischen 12 und 569 Metern. Die Wachaubahn wird heute leider nur mehr saisonal, für touristische Zwecke genutzt.

Die drei Bahnhofsgebäude wurden mit einem identischen Grundriss entworfen und gebaut, sind aber durch ihre Farbgebung, durch spiegelverkehrte Anordnung oder durch das Weglassen des hölzernen Güterschlages unterschiedlich ausgestaltet. Ebenso ist allen drei Bahnhöfen gemein, dass sie über keine erhöhten Bahnsteigrampen verfügen und der in der Regel dreigleisige Gleiskörper nur mit Schotter bedeckt ist.

Im Set enthalten sind die Bahnhöfe von **Dürnstein-Oberloiben**, **Weißkirchen i.d. Wachau** sowie der Zugleitbahnhof **Spitz a.d. Donau**. Zum Bahnhof Spitz gehören ein Nebengebäude sowie ein separater Güterschuppen mit Verladerampe. Die Modelle geben den aktuellen Zustand der Gebäude wieder.



Alle Modelle verfügen über beleuchtete Teile. Mit Ausnahme des Güterschuppens sind die Gebäude mit Rauchfunktion ausgestattet und die Stationsschilder aller Modelle sind wechselbar.

Durch Anklicken der Drehachse bzw. über einen Kontaktpunkt kann zwischen dem früher verwendeten blauen ÖBB-Bahnhofsschild oder den aktuell montierten Schildern der NÖVOG, die diese Strecke jetzt betreibt, gewählt werden. In der Zwischenstellung sind beide Schilder unsichtbar.

Zur authentischen Nachbildung des Gleiskörpers der Wachau-Bahnhöfe empfehle ich das Schotterbahnsteig-Set von Haymo Bogg (HB100004 BHF002 / HB1405 Trend) bzw. den auf seiner Homepage kostenlos verfügbaren Spline „Schotterbahnsteig mit 4.5m Gleisabstand“.

Die Modelle sind als Immobilien ausgeführt und sind für EEP bis Version 6 konstruiert und optimiert.



Fred Fuchs

kon.ff1@sol.at